Rival, Friend or Lover? (temp. Title)

Von Hitsuji-chan

Kapitel 1: First meeting

Vorwort von der Autorin: Hallo alle zusammen und willkommen zu meinem zweiten Projekt! Mein erstes Projekt pausiert leider zur Zeit wegen einer schlimmen Schreibblockade, an der ich leide! X_X Das hat damit zu tun, weil ich mich vom Final Fantasy und Kingdom Hearts Fandom so langsam aber sicher immer mehr distanzieren. ___ . An alle meine Leser/-innen dort draußen von FF & KH Truth or Dare Fanfiction: SORRY!

Zu diesem Projekt: Hierbei handelt es sich um ein Projekt rund um die Spieleserie **THE IDOLM@STER**. Die Story selbst wird sich rund um das Spiel **THE IDOLM@STER 2** drehen mit einigen Twists drin, natürlich! ;3

DISCLAIMER: THE IDOLM@STER, dessen Charaktere und Inhalte gehören leider nicht mir sondern Bandai Namco Games! (Aber ich wollte doch Touma für mich beanspruchen*) Mir gehört nur leider mein OC Yukari... T_T

Legende:

"..." = sprechen

'...' = denken

japanische Wörter, die vorkommen:

Shachou = Präsident

Nii-chan = großer Bruder

Baka = Idiot (für alle die, die es nicht wissen *lol* Denke aber schon, dass die meisten das inzwischen wissen...)

Bento = Mittagessen (Kennt auch jeder, aber zur Sicherheit....)

Enjoy the Fanfiction!

Kapitel 1: First meeting

Heute ist einer der Tage, wo Haruka eigentlich einen freien Tag von ihrer Arbeit als Idol haben sollte. Doch da sie leider noch schulpflichtig ist, muss sie zur Schule gehen. Und ausgerechnet heute ist einer der Tage, wo sie lieber ihre Karriere als Idol fortführen würde, als zur Schule zu gehen. Denn laut Stundenplan hat sie heute 8 Stunden Schule und unter diesen Fächern ist eines davon Sport. Haruka hat nichts gegen Sport, aber manchmal ist es doch anstrengend. Man sagt nicht umsonst, dass

Sport Mord ist! Also macht sich Haruka für die Schule fertig, nachdem sie gefrühstückt hat. "Ich bin jetzt weg!", ruft Haruka ihrer Mutter zu, bevor sie das Haus verlässt. Auf ihrem Weg zur Schule seufzt Haruka einmal tief durch. 'Es ist schon eine lange Zeit her, dass ich das letzte Mal zur Schule gegangen bin.', dachte sich Haruka und geht Gedanken verloren weiter. Dabei merkt sie nicht, wohin sie tritt und stolpert über ihre eigenen Füße. "Waaahh!!! Auuu...", gibt Haruka nur von sich, während sie sich wieder langsam aufrappelt. Nachdem sie wieder einigermaßen auf ihren Füßen steht, hört sie auch schon von Weitem eine bekannte Stimme. "Haruka!", ruft diese Stimme und nähert sich Haruka. Die Person, die nach Haruka gerufen hat, ist niemand anderes als ihre Klassenkameradin und Freundin Yukari Kobayashi. "Yukari-chan! Einen guten Morgen wünsche ich dir.", begrüßt Haruka ihre Freundin und lächelt sie dabei an. "Dir auch einen guten Morgen, Haruka! Bist du wieder über deine eigenen Füße gestolpert?! Oh man... Wann wirst du endlich aus deinen Fehlern schlau?", fragt Yukari die gerade aus Scham rot werdende Haruka und lächelte sie auch an. "W-wir sollten uns beeilen langsam, sonst kommen wir zu spät!", versucht Haruka das Thema zu wechseln und geht schon voraus. Yukari schaut ihr fragend hinterher, zuckt aber die Schultern und folgt ihrer Freundin Richtung Schule.

Als die zwei Mädchen sich miteinander redend dem Schulgebäude nähern, fällt Yukari eine Frage ein, die sie Haruka unbedingt stellen will. "Nee, Haruka. Wann werdet ihr endlich mal einen richtigen Job haben? Ich mein... eine Performance, TV Auftritt oder ein Konzert... In letzter Zeit scheint es bei euch ziemlich mau zu sein, oder?", fragt sie dann Haruka. "Eh?!", gibt Haruka von sich und schaut ihrer Freundin erstaunt in die Augen. "I-ich weiß nicht so recht... Ritsuko ist unsere einzige Producer zur Zeit. Sie gibt sich extreme Mühe, damit wir groß raus kommen und unsere Träume verwirklichen können, aber... na ja. Ritsuko hat auch genug um die Ohren mit ihrer Unit Ryuuguu Komachi... Sie und Takagi-shachou suchen schon nach einem weiteren Producer, der Ritsuko etwas entlastet...", erzählt Haruka ihrer Freundin und schaut dabei auf den Boden. Yukari nickt verstehend mit ihrem Kopf und kurze Zeit später herrscht Stille zwischen den beiden Freundinnen. Die Schulglocken läuten zur Stunde ein und Haruka und Yukari verabschieden sich voneinander, weil sie in unterschiedlichen Klassen sind.

Die normalen Unterrichtsstunden vergehen für Haruka recht schnell und das Einzige, was übrig bleibt, ist Sport, dann hat Haruka die Schule für heute hinter sich. Glücklicherweise geht auch der Sportunterricht recht schnell rum und Haruka kann sich endlich umziehen und nach Hause gehen. Nachdem Haruka sich umgezogen hat, verlässt sie das Schulgebäude. Am Tor sieht sie Yukari stehen, die scheinbar auf sie wartet. Yukari schaut auf, als sie bemerkt, dass Haruka auf sie zukommt. Haruka bleibt vor ihr stehen und schaut ihr dabei in die Augen. "Danke, dass du auf mich gewartet hast, Yukari-chan! Aber das wäre echt nicht nötig gewesen.", spricht Haruka Yukari an und lächelt dabei. Yukari schüttelt aber nur ihren Kopf und lacht leise dabei. "Ich warte gerne auf dich! Das macht mir nichts aus und das weißt du!", erwidert Yukari Haruka's Worte. Die zwei Freundinnen machen sich somit auf den Heimweg und quatschen dabei über Haruka's Arbeit als Idol und anderen Dingen natürlich auch. Irgendwann müssen sich deren Wege trennen und die zwei verabschieden sich voneinander. "Nee, Haruka? Wie wäre es, wenn ich morgen nach der Schule bei der Agentur vorbei komme? Natürlich mit Kuchen und süßem Gebäck aus unserer Familienkonditorei...", fragt Yukari Haruka plötzlich, schaut ihr dabei in die Augen und

wartet geduldig auf eine Antwort. Haruka schaut ihre Freundin an und nickt dann lächelnd ihren Kopf. "Warum nicht?! Klar! Wir würden uns alle darüber freuen! Ist schon was her, dass wir die ganzen leckeren Kuchen und anderen süßen Gebäcken aus deiner Familienkonditorei gegessen haben.". Mit diesen Worten verabschieden sich Yukari und Haruka voneinander und gehen getrennt ihre Wege weiter nach Hause.

Ein neuer Morgen ist angebrochen und Haruka macht sich gerade fertig. Heute geht sie zur Agentur 765Pro, weil für sie heute vocal und dance lesson auf dem Plan anstehen. 'Hoffentlich kriegen wir heute die gute Nachricht überreicht, dass wir einen Auftritt irgendwo haben... Mir ist jeder Ort recht! Hauptsache ich kann meine Fans mit meiner Performance glücklich machen!', sind die Gedanken von Haruka, als sie ihr Zimmer verlässt. Sie verabschiedet sich von ihren Eltern und macht sich dann auf dem Weg zur Agentur. Auf ihrem Weg zur Agentur denkt Haruka über Yukari's Frage nach, die sie ihr gestellt hatte. 'Ich wünschte, wir könnten richtig arbeiten... Was machen wir eigentlich falsch, dass wir nicht so erfolgreich sind...?', sind die Gedanken von Haruka. Nach einer gewissen Zeit kommt sie an und betritt die Agentur. "Guten Morgen alle zusammen!", begrüßt Haruka sie alle. Kotori kommt auf sie zu und lächelt sie an. "Haruka! Guten Morgen! Schön, dass du da bist. Ritsuko meint, ihr sollt euch alle in den Konferenzraum begeben, weil sie und Shachou was mit euch zu besprechen haben.", sagt Kotori zu Haruka. Haruka nickt etwas perplex mit ihrem Kopf, ehe sie sich im Raum umguckt. Anscheinend sind wohl die anderen schon im Konferenzraum, weil nur noch Ami und Mami im Aufenthaltszimmer sind und mit ihren DS spielen. "Ami! Mami! Hört auf zu spielen und macht euch auf den Weg! Sonst wird Ritsuko wieder ausrasten!", warnt Kotori die Zwillinge. "Ah mou~...", geben die Zwillinge nur von sich und schalten ihre DS aus. Ami und Mami stehen von ihren Plätzen auf und folgen Kotori und Haruka Richtung Konferenzraum, wo die anderen schon am Tisch versammelt sitzen. "Afu~ Nee, Ritsuko? Wann werdet ihr denn endlich starten? Miki ist müde... Miki will schlafen...", spricht Miki Ritsuko an und reibt sich dabei ihre Augen. Die angesprochene junge Frau seufzt leise und schüttelt dabei ihren Kopf. Chihaya schaut mit einem ernsten Gesichtsausdruck zu Miki rüber und spricht sie drauf an. "Miki, reiß dich etwas zusammen! Es wird schon früh genug anfangen..." Kaum hat Chihaya diese Worte gesagt, kommt auch der Shachou von 765Pro in den Konferenzraum rein. Er kommt aber nicht allein in den Raum! Hinter ihm kommt ein Mann in den Raum rein, der etwas schüchtern wirkt. "Wer ist denn dieser trottelige Typ?", fragt eine etwas gereizte Iori. Junjirou Takagi, der Shachou von 765Pro, räuspert sich einmal kräftig, damit auch alle ihre Aufmerksamkeit auf ihn richten. "Guten Morgen alle zusammen. Ich bedanke mich dafür, dass ihr alle herkommen seid. Wie einige von euch mitbekommen haben, werden wir von heute an einen zweiten Producer hier beschäftigen. Er wird Ritsuko-kun so gut es geht entlasten und euer neuer Producer werden.", kündigt Takagi-shachou groß an. Im ganzen Raum herrschen Geflüster und zum Teil auch überraschte Gesichter. Takagi-shachou räuspert sich noch mal kräftig, damit wieder die Aufmerksamkeit ihm und dem neuen Kollegen gewidmet wird. "Nun, dann stellen Sie sich doch bitte vor!", spricht Takagi-shachou zum nervösen Produzenten und übergibt somit das Wort an ihn weiter. Der neue Producer starrt Takagi-shachou etwas nervös an, ehe er den Kloß im Hals runter schluckt und sich an seine zukünftigen Idole widmet, mit denen er zusammenarbeiten wird. "E-es erfreut mich sehr, euch alle kennen zu lernen! Ich hoffe, wir kommen gut miteinander klar!", stellt er sich den Idolen vor und schaut dabei unsicher in die Gesichter der Mädchen. "OK! Mädels, dann stellt euch doch eurem zukünftigen

Producer-san doch vor!", ruft Ritsuko in den Raum rein und lächelt dabei breit.

"Mein Name ist Miura Azusa, 21 Jahre alt und Idol von der Unit Ryuuguu Komachi. Freut mich, Sie kennen zu lernen, Producer-san!"

"Mein Name ist Shijou Takane und bin 18 Jahre. Es erfreut mich sehr, Sie kennen zu lernen, Producer. Auf eine tolle Zusammenarbeit, hoffe ich doch."

"Mein Name ist Amami Haruka, 17 Jahre alt. Sehr erfreut Sie kennen zu lernen, Producer-san!"

"Ich heiße Kikuchi Makoto und bin 17 Jahre alt! Hehe, freut mich Sie kennen zu lernen, Producer!"

"A-a-ano~... ich heiße Hagiwara Yukiho und bin 17 Jahre alt. Freut mich sehr, Sie kennen zu lernen..."

"Kisaragi Chihaya ist mein Name, 16 Jahre. Freut mich sehr, Sie kennen zu lernen, Producer. Auf eine gute Zusammenarbeit."

"Ich heiße Ganaha Hibiki und 16 Jahre alt! Producer, sehr erfreut Sie kennen zu lernen!"

"Ich bin die einzigartige und bezaubernde Minase Iori, 15 Jahre alt und Leader von der Unit Ryuuguu Komachi. Freut mich, Sie kennen zu lernen!"

"Miki's Name ist Hoshii Miki und bin 15 Jahre alt. Freut mich sehr, Sie kennen zu lernen, Producer."

"Un-un~~!! Mein Name is Takatsuki Yayoi und bin 14 Jahre alt! Producer-san, ich bin sehr erfreut darüber, Sie kennen lernen zu dürfen."

"Futami Mami ist mein Name und bin 13 Jahre alt! Sehr erfreut dich kennen zu lernen, Nii-chan!"

"Futami Ami ist mein Name und bin die Zwillingsschwester, ebenso 13 Jahre alt! Ami ist auch Mitglied in Ryuuguu Komachi! Sehr erfreut, Nii-chan!"

Ritsuko nickt zufrieden mit ihrem Kopf und lächelt stolz. Sie schaut zum Producer-san rüber, der verlegen lächelt. "Sehr erfreut, alle zusammen! Ich hoffe auf eine gute Zusammenarbeit!", spricht er diesmal mutiger und lächelt dabei. Und so geht auch dieser Tag recht schnell rum. Die Mädels lernen ihren neuen Produzenten näher kennen und umgekehrt ebenso.

Ein harter Schultag geht für Yukari zu ende und sie kann nun endlich nach Hause gehen. 'Erst nach Hause gehen, umziehen und danach gehe ich zur Konditorei, die ganzen süßen Sachen für die Mädels abholen!', sind ihre Gedanken, als sie ihre Schulsachen zusammenpackt. Yukari schnappt sich ihre Schultasche und verlässt das Klassenzimmer. Sie verabschiedet sich noch von ein paar Klassenkameraden und

verlässt dann das Schulgebäude Richtung Heimweg. Gedankenverloren geht Yukari ihren Heimweg und achtet dabei nicht, wohin sie guckt. Doch ehe ihre Gedanken in die reale Welt zurückkehren konnten, stößt sie auch schon mit jemanden zusammen. Yukari kann leider beim Aufprall nicht ihr Gleichgewicht halten und fällt dabei auf ihre vier Buchstaben. "Pass auf, wohin du gehst! Verdammt nochmal, das war gefährlich...!", hört sie eine Männerstimme, die scheinbar mit ihr redet. Yukari schaut auf und sieht einen braunhaarigen Jungen, der sie mit einem kalten Blick anguckt. Er hat ein rot-weiß kariertes Hemd an, was komplett aufgeknöpft ist und unten drunter ein weißes Shirt an. Zu seinem Look passend hat er eine dunkelblaue Jeans an und normale Straßenschuhe. Yukari erwischt sich selbst dabei, wie sie ihn anstarrt bzw. bemustert. Sie bemerkt, dass der fremde Junge sich wieder auf den Weg gemacht hat, ohne ihr mal aufzuhelfen! "Hey! Was fällt dir ein, so mit mir zu reden und dann einfach abzuhausen, ohne mir aufzuhelfen?! Ich kann doch nichts dafür!?", fragt sie ihn plötzlich und schmolzt dabei. Der Junge dreht sich zu ihr um und schaut sie wieder mit diesem kalten Blick an. "Du bist selbst schuld, dass du keine Augen im Kopf hast...", gibt er nur von sich und geht weiter. Yukari wird jetzt richtig sauer und kann es nicht mehr länger ertragen. Sie rappelt sich auf und holt tief Luft, bevor sie ihren Frust los wird. "Baka! So wirst du nie bei Frauen punkten!!!", schreit sie ihm noch nach, ehe sie ihr Heimweg fortsetzt.

Auf ihrem restlichen Heimweg denkt Yukari über den Typen nach, mit dem sie zusammengestoßen war. 'Er war zwar gemein, aber... er sah doch irgendwie gut aus...'. Yukari seufzt leise und schüttelt ihren Kopf. Jetzt fangen schon die Hormone bei ihr an durchzudrehen... Endlich zu Hause angekommen geht Yukari sich erst mal sich umziehen. Während sie sich umzieht, drehen sich ihre Gedanken immer noch um den Aufprall mit dem braunhaarigen Typen. 'Jetzt hör auf da dran zu denken, Yukari! Passiert ist passiert!', versucht sie die Gedanken so zu verwerfen, was ihr schwer gelingt. Nachdem sich Yukari umgezogen hat, verlässt sie ihr Zimmer. Als sich Yukari Richtung Haustür begibt, hört sie die Stimme von ihrer Mutter. "Ah Yuka! Wohin wirst du hingehen? Falls du zur Konditorei von deinem Vater gehst, dann bring ihm doch sein Bento bitte mit. Er hat es wieder mal vergessen..", spricht ihre Mutter sie drauf an und seufzt. "Klar! Mache ich gerne, Mama.", antwortet Yukari ihr und schnappt sich die Bentobox und verlässt somit das Haus wieder. Sie macht sich auf den Weg zur Konditorei und dabei denkt sie immer noch an den Typen, mit dem sie zusammengestoßen war. 'Oh man... Dieser Kerl wird mir noch Albträume bereiten..', denkt sie sich und seufzt dabei Kopf schüttelnd. Die Konditorei von ihrem Vater ist nur zwei Straßen weiter und Yukari fragt sich immer wieder, warum ihr Vater nicht seine Angestellten oder ihren großen Bruder losschickt, damit er sein Bento bekommt... Das ist jetzt egal, denn Yukari ist schon längst in der Konditorei angekommen. Sie betritt den Laden und schaut sich um. "Ah Yukari! Schön, dass du gekommen bist! Die Gebäcke und der Kuchen sind fertig, die du ja für deine Freundinnen verlangt hattest.", hört sie ihren Vater sprechen, der sie direkt gesehen hat, als sie den Laden betreten hatte. Yukari lächelt ihren Vater an und überreicht ihm sein Bentobox. "Hast du wieder mal Zuhause vergessen. Ich kriege aber nicht alles alleine getragen und das weißt du, Papa.", sagt sie zu ihm und schmolzt dabei. Ihr Vater lacht herzlich auf und lächelt seine Tochter an. "Das weiß ich doch! Deshalb wird auch dein Bruder die ganzen Sachen ins Auto packen und dich zur Agentur fahren.", beruhigt er sie und lacht weiter.

Nach einer halben Stunde kommen Yukari und ihr Bruder bei der Agentur an. Gemeinsam steigen sie aus und nehmen die Kisten, wo die ganzen Gebäcke und Kuchen drin aufbewahrt werden. Nachdem sie alles haben, gehen sie ins Gebäude rein und klopfen an der Tür zur Agentur. Yukari und ihr Bruder stellen die Kisten ab und Yukari selbst klopft an der Tür, während ihr Bruder sich wieder auf den Weg zur Konditorei macht. "Lieferservice, bitte einmal die Tür aufmachen!", ruft sie durch die Tür. Kaum hat sie diese Worte gesagt, schon hört man schnelle Schritte zur Tür rennen. Und kurze Zeit später wird die Tür von den Futami-Zwillingen aufgemacht. "AH! Yukarinko ist da!!!", ruft Ami aufgeregt zu den anderen rüber. "Und sie hat sogar was mitgebracht!!", fügt Mami noch auf die Kisten deutend hinzu. Ritsuko, die das natürlich auch gehört, kommt zu den Zwillingen und schaut Yukari in die Augen. "Hallo Yukari! Was führt dich denn hierhin?", fragt sie das Mädchen und schaut auf die Kisten neben hier herab. "Ich habe Haruka versprochen, euch ein paar süße Leckereien mitzubringen!", antwortet Yukari auf Ritsuko's Frage. Ritsuko nickt mit ihrem Kopf und mustert die Kisten weiter. "Ami! Mami! Holt den neuen Producer hierher! Er soll uns hier mit den ganzen Sachen helfen!", fordert sie die Zwillinge auf und die angesprochenen Mädchen rennen direkt ins Büro rein, um den Producer zu holen. "Producer? Habt ihr endlich einen zweiten Producer-san gefunden?", fragt Yukari nach als sie in die Agentur hineingeht. Ritsuko nickt nur stumm auf ihre Frage und lächelt breit. "Endlich können wir richtig loslegen! Ich kann mich auf Ryuuguu Komachi konzentrieren, während er sich um die restlichen 9 Idole kümmern kann!", erklärt Ritsuko Yukari alles. Kaum haben die beiden über ihn angefangen zu reden, schon kommt er auch auf sie zu. "Du brauchst meine Hilfe, Ritsuko? Wobei denn?", fragt er sie und schaut dann zu Yukari rüber. Er mustert sie genau und schaut sie dann mit einem fragenden Blick an, dass bedeuten soll wie "Bist du auch ein Idol von 765Pro?". "Ah Producer! Schön, dass Sie da sind! Diese Kisten hier enthalten jede Menge leckere Sachen! Bringen Sie sie bitte in den Aufenthaltsraum!", erklärt Ritsuko dem Producer und lächelt ihn dabei an. Der Producer hört Ritsuko zu und nickt dann mit seinem Kopf. Er hebt die Kisten auf und bringt sie in den Aufenthaltsraum. "Komm mit in den Aufenthaltsraum! Genieße mit uns den Gaumenschmaus von deiner Familienkonditorei, Yukari!", fordert Ritsuko sie auf und Yukari nickt ihr zu. Beide gehen in den Aufenthaltsraum rein und sehen, wie sich alle schon aufgeregt da drüber unterhalten, was sich diesmal für leckere Sachen in den Kisten befinden. Als Haruka Yukari sieht, winkt sie ihr zu und lächelt breit. Yukari schaut zum neuen Producer rüber, der sie immer noch anstarrt, als ob sie auch zu 765Pro gehören würde. Ritsuko, die die Unsicherheit von ihrem neuen Kollegen bemerkt, spricht ihn drauf an. "Producer! Starren Sie Yukari nicht so an! Sie ist kein Idol von 765Pro, also somit auch nicht ihr Schützling!". Yukari muss sich über diese Bemerkung ein Lachen verkneifen, während der Producer selbst vor Scham rot wurde. "T-tut mir leid...", gibt er nur von sich. Yukari schaut zu ihm rüber und lächelt ihn an. "Kobayashi Yukari! Freut mich, Sie kennen zu lernen, Producer-san!", stellt sie sich ihm vor.

Den Nachmittag verbringen die Mädchen alle mit ihren Producer und dem Shachou zusammen im Aufenthaltsraum und essen bei Kaffee und verschiedenen Fruchtsäften die Gebäcke und Kuchen, die Yukari mitgebracht hat. Haruka schaut zu Yukari rüber, die gerade tief in ihren Gedanken versunken ist. Sie stupst sie mit ihrem Finger an, um sie aus ihrer Traumwelt zurückzuholen. Yukari erschreckt sich kurz und schaut Haruka in die Augen. "Du bist weggetreten, Yukari-chan! Hast du irgend etwas auf dem Herzen?", fragt Haruka und schaut sie etwas besorgt an. Yukari lächelt ihre Freundin

an und schüttelt den Kopf. "Weiß du... vorhin auf meinem Heimweg bin ich mit einem Typen zusammen gestoßen... Doch anstatt mir aufzuhelfen, behandelt er mich so, als ob ich was Schlimmes angerichtet hätte und geht einfach weiter!", teilt sie Haruka ihre Gedanken mit. Die anderen Mädchen haben auch zum Teil es mitbekommen und Ritsuko, die das auch mitbekommen hat, fliegt direkt auf 180°. "WAS?! Er hat dir nicht aufgeholfen?! Was für ein verdammter...!", regt sie sich drüber auf. "B-beruhige dich, Ritsuko... Es war doch nur ein fremder junger Mann... Und ich glaube kaum, dass Yukari es so verübelt...", versucht der gute Producer Ritsuko zu beruhigen, was ihm nach einer Weile auch gelingt. "Wie sah er denn ungefähr aus, Kobayashi-san?", fragt Chihaya nach und schaut dabei zu Yukari rüber. "Eh?", gibt Yukari nur von sich und schaut Chihaya erstaunt an. "D-das ist doch jetzt nicht nötig, wie er aussieht...", versucht Yukari es abzuwimmeln. "Ah! Yukarinko hat sich in den fremden Jungen verguckt! Deshalb geht er auch nicht mehr aus Yukarinko's Kopf raus!", spricht Mami Yukari drauf an und grinst dabei ganz schäbig. Yukari kann dazu nichts mehr sagen und wird knallrot. "Ah! Mami, es stimmt sogar! Yukarinko wird rot!", lacht Ami und deutet auf Yukari's rotes Gesicht. "Ist doch schön, wenn sie rot wird. Afu~... Man findet heutzutage nicht überall seine wahre Liebe auf den ersten Blick.", gibt Miki noch ihr Senf dazu. Azusa stimmt Miki mit einem Kopfnicken zu. Yukari sagt dazu nichts mehr... Sie wünscht sich jetzt in diesem Augenblick, dass sie es doch nicht gesagt hätte... "Wenn ich mich recht erinnere, hat Yukari mal von ihrem Traummann gesprochen gehabt, oder?", fügt Hibiki noch hinzu und grinst dabei zu Yukari rüber. "Jetzt reicht es aber wirklich, Mädels! Hört auf, eure Freundin in Verlegenheit zu bringen...", versucht der Producer das Thema zu beenden, aber es gelingt ihm leider nicht. 'Ich habe das Gefühl, dass ich diesen Jungen nochmal treffen werde...', sind Yukari's Gedanken in dem Moment, während Haruka, Ritsuko und der Producer versuchen die Mädels davon abzuhalten, weiter auf das Thema hineinzugehen.

Wie wird es weitergehen? Werden Haruka und die anderen übrig gebliebenen Idole endlich debütieren können, um ihren Kameraden und Rivalen Ryuuguu Komachi standhalten zu können? Werden Yukari und ihre Freundinnen den braunhaarigen fremden Typen wieder sehen?
Fortsetzung folgt in Kapitel 2!

Nachwort von der Autorin: Für das erste Kapitel ganz schön lang geworden, was? Ich hoffe aber trotzdem mal, dass ihr Spaß beim Lesen hattet, wie ich beim Schreiben! :3 Kritik und Verbesserungsvorschläge erwünscht.

See you next time! Greetings,
Hitsuji-chan